

Feuerwehr-Nachwuchs zeigte sein Können

Der Löschzug Übach lud Bürger zu seinem traditionellen Sommerfest ein

Übach-Palenberg. Der Löschzug Übach der FF Übach-Palenberg lud am Samstag zum traditionellen Grillfest ein. Viele Bürger fanden bei angenehmer Witterung den Weg zum Gerätehaus an der Friedrich-Ebert-Straße, um bei einem Kotelett und einem gepflegten Bierchen über Feuerwehr und viele, viele andere interessante Dinge zu sprechen.

Viele Bürger besichtigten an beiden Tagen mit ihren Ehefrauen und Kindern voller Interesse die Feuerwehrfahrzeuge. Unter ihnen waren auch Bürgermeister Rolf Kornetka,

Stadtdirektor Paul Schmitz-Kröll, Mitglieder des Feuerschutzausschusses und des Rates der Stadt, der stellvertretende Bezirksbrandmeister Manfred Savoir sowie viele Gastfeuerwehren.

Der zweite Tag, der 14. August, stand ganz im Zeichen der seit einem Jahr in der Stadt eingeführten Jugendfeuerwehr und der Familie. Neben für die Kinder durchgeführte Traktorfahrten und anderen Spielen stellte den Höhepunkt des Tages eine Übung der Jugendfeuerwehr dar, die überzeugend einen Löschangriff durchführte. Ein kur-

zer Sirenenalarm ertönte und es wurde in einem Löschfahrzeug mit Sirene und Martinshorn angerückt. Die äußerst eifrigen jungen Leute konnten innerhalb kürzester Zeit einen Brand löschen und stellten somit ihre in einem Jahr erworbenen Fähigkeiten hervorragend unter Beweis.

Leider endete das schöne Wochenende in den späten Abendstunden mit einem Einsatz, da böswillig die Gartenlaube des Vates eines Feuerwehrangehörigen in Brand gesteckt wurde.



Die Jugendfeuerwehr stand im Mittelpunkt am zweiten Tag des Sommerfestes des Löschzugs Übach. Zahlreichen Zuschauern demonstrierten sie ihr Können.
Foto: Stefanie Joeris